

Ein ordentliches Dienstmädchen, welches sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht, sucht bis 1. Februar Dienst. Näheres Petersstraße Nr. 3, 3 Treppen.

Ein ordentliches, solides Mädchen in gesetzten Jahren, das der Küche allein vorstehen kann und etwas Häusliches übernimmt, sucht sofort oder später bei einer anständigen Herrschaft Dienst. Zu erfragen große Fleischergasse, Stadt Frankfurt im Hofe links 1 Treppe.

Ein Mädchen von 16 Jahren sucht einen Dienst zum 1. Febr. bei einem Kinde oder für Alles. Zu erfragen im Durchgange des Rathhauses bei Herrn Plaul.

Zwei Mädchen suchen zum 15. Jan. oder 1. Febr. einen anständigen Dienst. Zu erfragen Kaufhalle im Schuhmachergew.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren sucht einen Dienst als Kindermuhme. Zu erfragen Schrötergäßchen Nr. 5.

Ein anständiges Mädchen, nicht von hier, sucht eine Stelle als Verkäuferin, da sie schon als solche conditionirt hat. Näheres Reichstraße Nr. 9, im Hofe 2 Treppen rechts.

Ein anständiges Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren, wünscht sich als Gehülfin der Hausfrau in einem resp. Hause zu placiren.

Geneigte Offerten bittet man unter Chiffre C. H. 310 in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein Mädchen aus Thüringen, welches in häuslichen Arbeiten erfahren ist, mit gutem Zeugniß versehen, sucht Verhältnisse halber sofort oder zum 15. Januar einen Dienst. Näheres von 1 bis 4 Uhr Petersstraße Nr. 38, 1. Etage.

Ein ordentliches Mädchen sucht Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Preußergäßchen Nr. 13, 3 Treppen.

Ein anständiges Mädchen, im Kochen so wie in häuslichen Arbeiten sehr gut erfahren, sucht bis 1. Februar Dienst. Adressen große Fleischergasse Nr. 8—9 im Hofe rechts 3 Treppen.

Ein ordentliches, streng solides Mädchen, welches der Küche allein vorstehen kann, sucht bis zum 1. Februar Dienst für Küche und Hausarbeit. Näheres Hainstraße Nr. 16.

Ein ordentliches Mädchen, welches in der Küche Bescheid weiß und sich keiner Arbeit scheut, sucht Verhältniß halber einen Dienst zum 1. Februar. Gefällige Nachfrage Frankfurter Str. Nr. 20, 2 Treppen bei der Herrschaft.

Gesucht wird von einem ordentlichen Mädchen, welches gute Atteste aufzuweisen hat, ein anständiger Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Näheres Kupfergäßchen (Dresdner Hof) 6—7 im Thorweg herein links 3 Treppen.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren sucht zum 1. Februar einen Dienst als Jungemagd oder Stubenmädchen. Zu erfragen Dresdner Straße Nr. 6 u. 7, im Hofe 1 Treppe.

Gesucht wird von einem ordentlichen soliden Mädchen, welches 5 Jahre bei einer Herrschaft war, ein Dienst als Jungemagd, übernimmt auch zugleich die Pflege einiger Kinder mit, zum 15. oder 1. Februar d. J. Zu erfragen Reichstr. 9 im Schuhverkauf.

Ein ordentliches Mädchen sucht zum 15. Februar einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Gerberstraße Nr. 43 bei Frau Better.

Ein ordentliches Mädchen sucht sogleich oder zum 15. Januar einen Dienst für Küche und häusl. Arbeit. Querstraße 2, 1 Tr.

Ein ordentliches Mädchen, in der Küche erfahren, sucht zum 1. Febr. einen anständigen Dienst. Gerberstr. 43 bei Frau Better.

Ein Mädchen, welches der Küche allein vorstehen kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt, sucht bis 1. Febr. einen Dienst bei anständiger Herrschaft. Näheres Rosenthalgasse 5, 1. Etage links bei der Herrschaft selbst.

Gesucht wird von einer gebildeten Person in gesetztem Alter eine Stelle als Wirthschafterin. Geehrte Adr. bittet man unter der Chiffre B. in der Exped. d. Bl. abzugeben.

Ein ordentliches, reinliches Mädchen sucht einige Aufwartung. Zu erfragen bei der Löpfermeisterin Frau Ehrenstein, Nicolai-Kirchhof.

Ein Mädchen sucht in den Frühstunden Aufwartungen. Zu erfragen Auerbachs Hof im Fleischgeschäft.

Ein Mädchen sucht einige Aufwartungen. Zu erfragen Ritterstraße Nr. 19 im Hofe rechts 2 Treppen.

Ein Mädchen sucht eine Aufwartung für die Morgenstunden Moritzstraße Nr. 9, 2 Treppen links.

Gesucht wird sogleich ein Gewölbe außer den Messen in der Nähe des Marktes oder in den Hauptstraßen. Adressen unter No. 100 sind in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Es wird ein Gewölbe in der Grimma'schen Straße, wo möglich außer den Hauptmessen gesucht. Adressen in der Tagesblatts-Expedition unter X 100.

Gesucht wird in frequenter Lage eine trockene Niederlage, wenn möglich mit Gewölbe, außer den Messen. Adressen wolle man in der Expedition d. Bl. unter P. 3 niederlegen.

Restaurationslocal = Gesuch.

Ein Parterre oder 1. Etage in Meslage wird vom 1. April an oder auch früher zu pachten gesucht.

Adressen mit Preisangabe bittet man gefälligst unter G. A. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Zu miethen gesucht

wird, pr. 1. April beziehbar, ein helles, trockenes Parterre als Werkstatt, vorzugsweise Dresdner oder Marienvorstadt.

Adressen unter „Werkstatt“ in der Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird ein Local als Feuerwerkstelle nebst Wohnung. Adressen unter C. V. abzugeben in der Exped. d. Bl.

Zu miethen gesucht wird von anständigen pünktlich zahlenden Leuten ohne Kinder ein kleines Familienlogis im Preise bis zu 50 Thlr. Adressen werden in dem Waschgeschäft von Therese Hering, Ritterstraße Nr. 2 im Gewölbe, angenommen.

Logis = Gesuch.

Für achtbare und pünktlich zahlende Familien suche ich Logis von 100 bis 250 fl Miete und Oftern d. J. beziehbar.

Robert Sänfel, Gerberstraße Nr. 10, 2. Etage.

Logis = Gesuch!

Zu Oftern beziehbar wird von einer ruhigen Familie, welche den Tag über nicht zu Hause ist, ein Familienlogis im Preise von 80 bis 200 Thlr. in der innern oder nächsten Vorstadt gesucht.

Adressen bittet man in der Buchhandlung von Otto Klemm, Universitätsstr., unter M. O. II 99. niederzulegen.

Gesucht. Für eine sehr anständige junge Familie wird eine angemessene Wohnung von 6 Stuben nebst Zubehör in der Dresdner Vorstadt, nicht zu fern von der Johannisgasse, Oftern zu beziehen gesucht; besonders wäre ein kleines Haus zum Alleinbewohnen wünschenswerth. Näheres durch

Carl Schubert, Reichstraße Nr. 13.

Ein Logis von 2—3 Stuben, freundlich gelegen, wird von einem Beamteten, womöglich sogleich, zu miethen gesucht. Preis 100—150 Thlr.

Adressen bittet man gefälligst an das Localcomptoir von Herrn Krohisch, Barfußgäßchen, abzugeben.

Von ordnungsliebenden Leuten wird ein Logis in der innern Stadt gesucht im Preise von 40—60 fl . Adressen erbittet man sich Ritterstraße Nr. 40 im Gewölbe.

Gesucht wird von ein paar jungen Eheleuten ohne Kinder in der Dresdner Vorstadt ein kleines Logis im Preise von 20 bis 30 Thlr. bis zum 1. Febr. zu beziehen, es kann auch Astermiethe sein. Adr. sind abzugeben bei Herrn Kaufmann Zeiß.

Gesucht wird zu Oftern von stillen pünktlich zahlenden Leuten ein Logis im Preise von 40—60 Thlr. Man bittet Adressen niederzulegen bei J. F. Maslans am Markt, Bübnergewölbe.

Zu miethen gesucht wird, Oftern beziehbar, ein kleines Logis oder Stube und Kammer mit Kochofen in Reichels Garten oder dessen Nähe.

Adressen mit Preisangabe bittet man bei Herrn Kaufm. Maue, Thomagäßchen Nr. 11, und bei Madame Kraus, Centralstraße Nr. 9, abzugeben.

In der Dresdner Vorstadt oder in Reudnitz wird eine Wohnung von 2 Stuben, Kammern und Zubehör zum 1. April d. J. gesucht. Adressen beliebe man sub E. H. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Gesuch

wird zu Oftern ein Familienlogis, im Preise von 60—80 Thlr. Werthe Adressen sind niederzulegen unter der Chiffre A. S. 12 in der Expedition dieses Blattes.

Ein Beamter sucht für sich und seine Mutter für Oftern ein kleines Logis (Stube und Kammer) oder eine größere Stube.

Adr. unter M. M. II 100 in der Expedition d. Bl.